# "Der kleine Doktor" ist grösser geworden

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **23 (1966)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-969333

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

ter Verstopfung leidet, findet im Sauerkraut ein gutes Heilmittel, denn wenn man dieses täglich roh geniesst, kann man dadurch auch eine ziemlich hartnäckige Verstopfung beheben. Auch zur Anregung der Bauchspeicheldrüse hat sich Sauerkraut sehr gut bewährt. Aus diesem Grund vermag es auch die Heildiät des Zuckerkranken zu bereichern. Biosauerkraut, wie auch jedes andere Reformsauerkraut, das den gesundheitlichen Normen entspricht und im Minimum nur 1% Kochsalz enthält, ist auch dem Nierenkranken sehr zuträglich.
Bekanntlich wirkt Sauerkraut auch sehr gut zur Regenerierung der Darmflora, weshalb es besonders bei Dysbakterie gute Dienste leistet. Auch der Sauerkrautsaft ist in solchem Falle ein vorzügliches Heilgetränk. Man kann sich seine heilsame Wirkung jedoch noch erweitert zunutze machen, indem man diesen Saft als Grundlage zur Bereitung von Salatsaucen verwendet, wozu er sich sehr gut eignet. Ein sorgfältig hergestelltes Sauerkraut, das viel Gewürze, aber im Minimum nur 1% Kochsalz enthält, ist eine sehr empfehlenswerte Heilnahrung, die wir auf keinen Fall unterschätzen sollten.

## „Der kleine Doktor" ist grösser geworden

Ein Mensch mit kleinem Wuchs wird, wenn er erwachsen ist, wohl kaum mehr grösser werden, aber «Der kleine Doktor» hat es gewagt, nochmals zu wachsen, denn schliesslich ist er ja kein Ratgeber, der sich nach den üblichen Gesetzen des Wachstums richten muss. Er kann zunehmen, wenn es die Notwendigkeit erfordert, und da wir ja in Zeiten leben, die eine Mehrung von Krankheiten mit sich bringt, ist es gut, auch die Ratschläge zu mehren. Aus diesem Grunde hat sich daher «Der kleine Doktor» um etwa 100 Seiten erweitert, und in dieser vergrösserten Aufmachung wird er im Februar aus den Druckmaschinen kommen. Es erforderte mehr Zeit und Anstrengung, das ganze Buch zu überarbeiten, als wir glaubten, aber es war bestimmt angebracht, auch neuere Erfahrungen und Beobachtungen beizufügen, denn diese Bereicherung wird manchem zugute kommen. Patienten, Freunden, Bekannten und allen Interessenten einer gesunden Lebensführung wird das Buch im neuen Kleide vermehrte Freude bereiten. War es bis jetzt Hunderttausenden ein guter Berater, so wird es in seiner vergrösserten Gestalt noch weiteren Tausenden in gesunden und kranken Tagen als getreue Hilfe beistehen können. «Der kleine Doktor» mag manchem unserer Leser von den früheren Auflagen her bekannt sein. Viele mögen es vielleicht bedauern, ihn schon zu besitzen, weil sie sich die neue Ausgabe wünschen. Wie wäre es in solchem Falle, wenn man das ältere Exemplar einer unbemittelten Familie zukommen liesse, denn dieses könnte ihr bestimmt noch grosse Dienste leisten? Sich selbst kann man dann mit gutem Gewissen ein Exemplar der Neuauflage leisten. Es wird sich dies bestimmt lohnen.

Obwohl die Herstellungskosten von Büchern allgemein stark gestiegen sind, kostet «Der kleine Doktor» im neuen Kleide mit ungefähr 600 Seiten gleichwohl nur Fr. 22.50. Wer noch vor dem 1. Februar ein Exemplar bestellt, erhält dieses zum Subskriptionspreis von Fr. 21.50. Jede Bestellung, die bis zum 1. Februar beim Verlag A. Vogel, Teufen/AR, eingeht, wird also 1 Franken billiger geliefert als nachher. Sehr beliebt ist «Der kleine Doktor» auch zu Geschenkzwecken.